

**Eröffnungsworte des Vorstandsvorsitzenden Eiting zum
Mittelstandsforum der Stadtsparkasse „Gut.kontakten“ am 11.11.2008
um 19.00 Uhr**

Zunächst einmal ein Dankeschön den beiden Moderatoren des heutigen Abends, dem Marketingleiter unserer Sparkasse, Herrn Gronotte, und seiner engagierten Mitarbeiterin, Frau Möllmann. Ihnen beiden wünsche ich ein weiteres gutes Gelingen!

Liebe Gäste,
auch im Namen aller anwesenden Sparkassenmitarbeiterinnen und -mitarbeiter herzlich willkommen in der Festivent-Halle der Firma Hornung.

Mein besonderer Gruß gilt – stellvertretend für alle – dem Ersten Bürger unserer Stadt, Herrn Bürgermeister Nebelo, der anschließend auch ein Grußwort der Stadt übermitteln wird.

Sehr gern begrüße ich auch die Vertreter der Medien.

Liebe Gäste,
nach Münster ist Bocholt der wichtigste und größte Wirtschaftsstandort im Münsterland. Bocholt hat eine hohe Konzentration, aber eine gute Mischung von Unternehmen in einer breiten Struktur.

Vornehmlich der Mittelstand sorgt dafür, dass so gut wie alle gewerblichen und privaten Wünsche der Region über den Handel und das Handwerk erfüllt werden können.

Natürlich ist es bequem, aus dem Betrieb oder von zu Hause aus über das Internet zu recherchieren. Aber ist es nicht aus vielerlei Gründen

sinnvoller, zunächst einmal zu prüfen, ob nicht vor Ort leistungsstarke Unternehmen meine Aufträge schnell, flexibel und kostengünstig erledigen können?

Genau hier setzt unsere Idee an, die Leistungsfähigkeit und das Leistungsspektrum der Bocholter Unternehmen ein Stück mehr transparent zu machen.

Sie, meine Damen und Herren, sind mit Ihren kleinen und mittleren Unternehmen der Motor der Wirtschaft und sorgen – mehr als die Großunternehmen – für Wachstum und Beschäftigung.

Aus dieser Erkenntnis heraus begründen wir als Sparkasse unserer Stadt ein besonderes Eigeninteresse an der Mobilisierung und Bündelung des örtlich vorhandenen Entwicklungspotentials.

Seit vielen Jahren engagiert sich die Stadtparkasse für die Wirtschaftsförderung in unserer Stadt und hat durch viele Einrichtungen und Aktivitäten deutlich gemacht, dass sie gern bereit ist, eine besondere Verantwortung für arbeitsplatzschaffende Maßnahmen zu übernehmen.

Denn:

Wenn die Wirtschaft „hier vor Ort“ prosperiert, ergibt sich Investitionsbedarf, entstehen Arbeitsplätze und Steuerkraft.

Dadurch geht es den Mittelständlern, ihren Arbeitnehmern und der Kommune gut und nicht zuletzt auch unserer Sparkasse.

Nun kam die Idee, für die Präsentation Ihrer Leistungsfähigkeit eine Plattform zu suchen.

Wir hoffen, diese in Form unseres Mittelstandsforums „Gut.kontakten“ gefunden zu haben.

Wir wollen heute Erfahrungen sammeln und Ihre Meinung und Verbesserungsvorschläge hören, um zukünftig dieses Forum weiter zu optimieren.

Der Fachbereich „Wirtschaftsförderung“ der Stadt Bocholt unter der Leitung von Herrn Kaiser stand unserer Idee von Anfang an aufgeschlossen und mit Rat und Tat unterstützend zur Seite. Wir bedanken uns hierfür insbesondere auch bei Herrn Nienhaus und Frau Freitag.

Weitere wichtige Unterstützung und Hilfestellung erhielten wir

- durch Herrn Schweers von der Fa. Hornung, der uns diese Lokalität zur Verfügung stellte, sowie durch
- Herrn Bungert – Fa. Event Rent,
- Herrn Warnat – Fa. Pro Media und – nicht zuletzt –
- von Herrn Dieckhues – Stadtmarketing,

die für eine ansprechende Atmosphäre, professionelle Präsentationstechnik und weitere Organisationsaufgaben verantwortlich zeichneten.

Bevor ich nun das Wort an Herrn Bürgermeister Nebelo weitergebe, erlauben Sie mir noch ein paar Sätze zu der aktuell viel diskutierten „Finanzmarktkrise“.

Hierüber könnte man ausgiebig referieren, weil es ein sehr komplexes Thema ist. Wobei ich glaube, dass Sie sich über die Medien bereits weitgehend informiert haben.

Mir ist es wichtig, Ihnen zu sagen, dass diese Finanzkrise absolut keinen Einfluss auf das Finanzierungsverhalten unserer Sparkasse hat und haben wird.

Wir haben keinerlei unsichere Papiere im Bestand, denn unsere Geschäftspolitik war ausschließlich auf den hiesigen Wirtschaftsbereich ausgerichtet, um ihn großzügig mit vertretbaren Finanzierungen zu unterstützen, aber ansonsten jegliche riskante Geldanlagen zu vermeiden.

Wir hoffen, dass diese Krise nicht allzu sehr unsere globale Konjunktur-entwicklung belasten wird.

Zum Schluss meiner Rede darf ich Ihnen zurufen:

„Bleiben Sie uns weiter verbunden und setzen Sie auf uns, in guten wie in schlechten Zeiten!

Wir werden stets Ihr verlässlicher und kalkulierbarer Partner sein!
Stadtsparkasse. Gut für Bocholt!“

Jetzt darf ich das Mikrofon unserem Bürgermeister, Herrn Nebelo, überlassen.